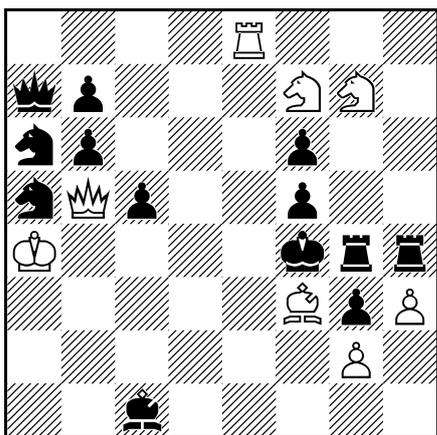


Liebe Löser, diese Novemberausgabe ist alles andere als trist, die beiden Langzüger sind schon etwas für Könner, die restlichen Aufgaben sollten für alle gut lösbar sein. Der Zweizüger greift das Thema des 57. WCCC / 38. WCSC auf. Weiterhin freue ich mich darüber, Hartmut Laue als Preisrichter für 2015 gewonnen zu haben. Die Ausschreibung liegt dieser Ausgabe bei.

2014/55

Hubert Gockel

Metzingen



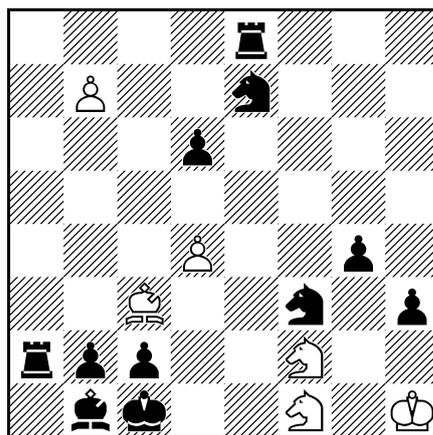
#2 vvv
b) Lf3→f2

(8+13)

2014/56

Uwe Karbowiak

Stuttgart



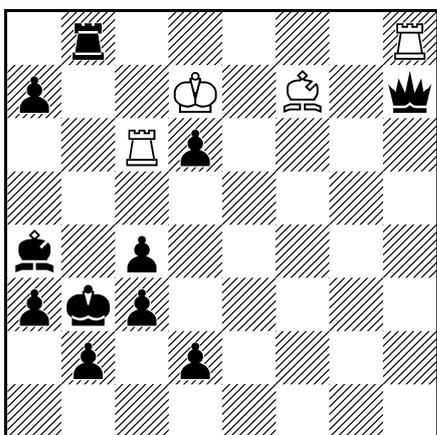
#10

(6+11)

2014/57

Ivunin + Pankratiyew

(Russland)



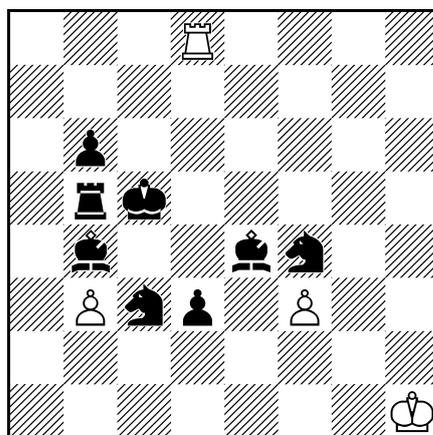
h#2
b) Kb3↔ Bc3

(4+11)

2014/58

Ivunin + Pankratiyew

(Russland)



h#3
2 Lösungen

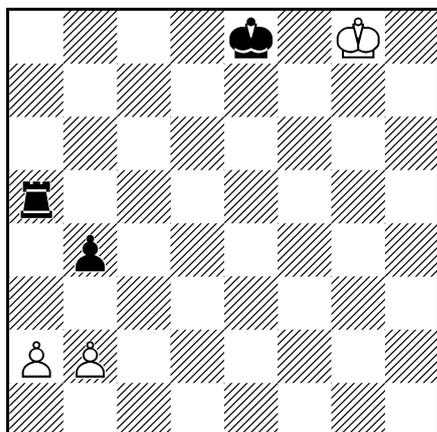
(4+8)

Lösungen bitte bis zum 01.01.2015 an: winusm@web.de
 oder Winus Müller, Am Ziegelbusch 5, 24306 Rathjensdorf

2014/59

Andreas Thoma

Groß Rönau



h#5

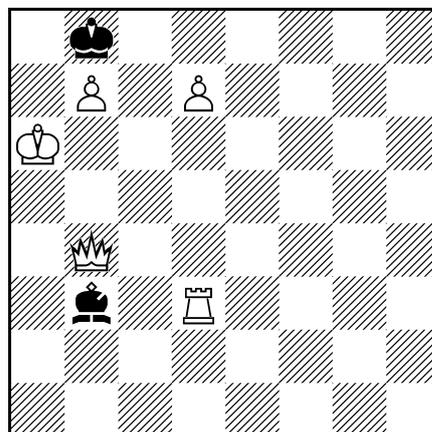
(3+3)

b) Bb4→b3

2014/60

Torsten Linß

Dresden



s#10

(5+2)

b) alle Figuren ein Feld nach
rechts

Lösungen zur Ausgabe 09/2014

Die Aufgabe 2014/43 (Zoltan Labai) führte zu Nachfragen, da die Lösung **1. Sh6!** (droht das bekannte Erstickungsmatt 2. Dg8+ T:g8 3. Sf7#) recht leicht zu sehen war. Es folgt die Variante **1. ... g:h6 2. Df7!** (droht 3. Dh7#) **Tb7 3. Df8#**. Der Autor gibt noch die Satzspiele an: 1. ...T:g8 2. Dh3+ Lh4 3. D:h4# und 1. ... Te8 2. D:e8 Lb4 3. Se7#. „Hübscher Auswahlsschlüssel des weißen Springers mit Drohwechsel zum erstickten Matt. Eine kleine Fingerübung im Mattsetzen. (1. Se7? Lh4! und 1. Sf6? Lh4!)“ (Stephen Rothwell). „scheint mir reichlich banal“ (Thomas Thannhäuser). „Nett, ansonsten harmlos“ (Baldur Kozdon). „Hier droht m. E. übergroße Vorgängergefahr“ (Klaus Seeck). „ein opferfreudiger Weißer“ (Claus Grupen).

Die Aufgabe 2014/44 (Stefan Felber + Ralf Krätschmer) zeigt einen „schrägen Exzelsior mit Springer-Umwandlung“ (Stephen Rothwell). Die Lösung lädt zum Nachspielen ein: **1. a:b3! (droht 2. Da2!) Te1 2. b:c4! (droht 3. D:b5!) T:b1 3. c:d5! (droht 4. d6#) Lb4 4. d:e6 (droht 5. Td7#) Ld6 5. e:f7 (droht 6. Te8# / f8D#) Tg8 6. f:g8S#** Stephen Rothwell verweist auf seinen Kommentar zur Aufgabe 2012/27 in seinem Preisbericht aus jenem Jahr. „Vertracktes Exzelsior-

problem. Abenteuerliche Reise von a2 bis g8“ (Baldur Kozdon). „ein glatter Durchmarsch“ (Claus Grupen).

Die Lösungen der Aufgabe 2014/45 (Ivunin + Pankratiyew) lauten wie folgt:

a) 1. L:g6 Lg8 2. L:f5 Lg7 3. Lb1 L:e5# b) 1. T:f8+ Tg8 2. Tb8 Lc4 3. Tb4 Ta8#

„Gute Darstellung des Zilahi-Themas (Funktionswechsel des weißen Turms auf g6 und des weißen Läufers auf f8 als passive Opfer- bzw. aktiv mattsetzende Figur) mit schöner orthogonal-diagonaler Korrespondenz, ohne dass die Analogie vollkommen wäre“ (Stephen Rothwell). „schöne Analogie mit dem Schlagen einer weißen Figur und dem weißen Zug nach g8“ (Klaus Seeck).

Andreas Thoma schuf mit seiner 2014/46 eine so harte Nuss, dass einige Löser nur unvollständige Lösungen abgaben. Die Lösungen sind: **i) 1. d1S! e8D+! 2. Kd2 D:c6 3. Sb2 Dc1# ii) 1. e1L! e8L! 2. Ke2 L:c6 3. Kd1 L:f3# iii) 1. h1T! e8S! 2. Th4 Sc7 3. Te4 Sd5#** „Diese Komplexität hinzubekommen ist unglaublich. Davor ziehe ich den Hut“ (Claus Grupen)! „Ein Umwandlungs-Festival jenseits der Schablone – mir gefällt’s“ (Stephen Rothwell).

Auch die Aufgabe 2014/47 (Frank Richter) hatte einige Opfer. Der Hauptplan 1. Dh8 (droht 2. Db8+ L:b8 3. S:c4+ T:c4#) scheitert an 1. ... d1D/T!, daher muss der weißer Springer „einen Drohtanz vollführen“ (Claus Grupen). **1. Se3!** (droht 2. S:c4+ T:c4#) **Lb8 2. Sf1!** (droht wieder 2. S:c4+ T:c4# - allerdings mit dem anderen Springer!!) **La7 3. S:d2! Lb8 4. Sf1 La7 5. Se3 Lb8 6. Sg2 La7 7. Dh8! nebst 8. Db8+ L:b8 9. S:c4+ T:c4#.** „Ein agiler Pendel-Springer beseitigt den Störenfried auf d2, wonach der trockene Hauptplan 7. Dh8 funktioniert. Ein gut konstruiertes und gut verdauliches langzügiges logisches Selbstmatt“ (Stephen Rothwell).

Die Aufgabe 2014/48 (Andreas Thoma) führte zu Lobeshymnen. **a) 1. b8D+! Ka6 2. Dc8+ Dxc8# b) 1. b8T+! Kc7 2. Le4 Ta6# c) 1. b8L! La2 2. Ld5 Lxd5# d) 1. b8S! Lg5 2. Dc7+ Sxc7#** „Schwarze Zwillingsbildung Typ Forsberg korrespondiert zu einer weißen Allumwandlung. Das ist natürlich eine ausgesprochen hübsche Idee. Sehr schade, dass die weiße Dame auf g7 nur in d) zum Zuge kommt“ (Stephen Rothwell). „Frappierende Korrespondenz! Bravissimo“ (Baldur Kodon)! „eine Aufgabe voller Fallen“ (Claus Grupen). „Endlich am Ziel seiner Wünsche: AUW. Glückwunsch dem Verfasser“ (Klaus Seeck).